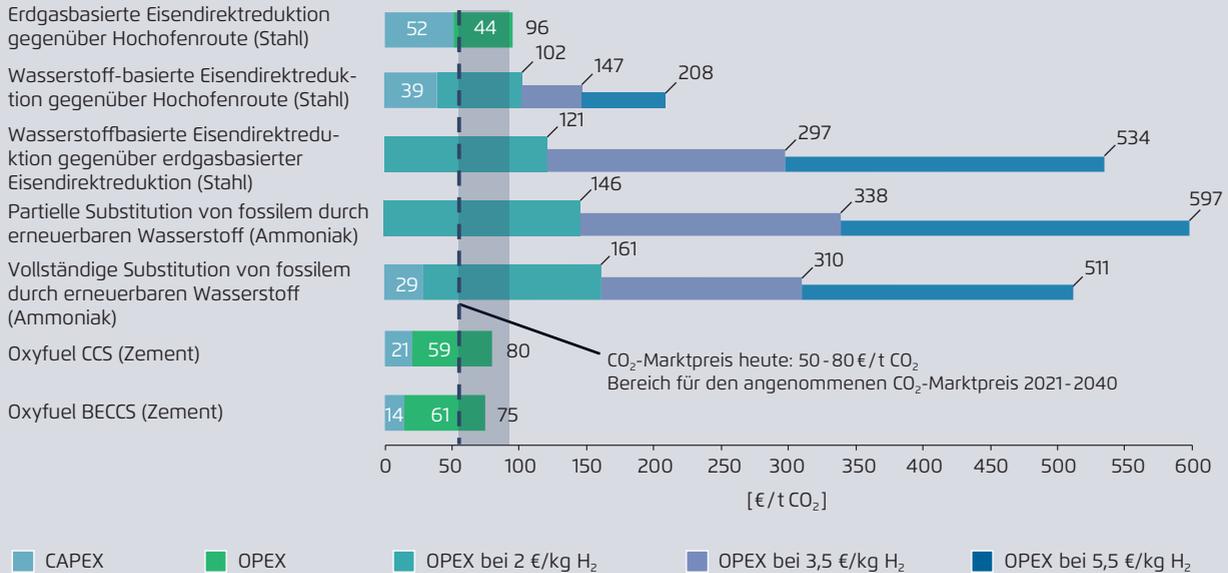


CO₂-Minderungskosten von Klimaschutztechnologien im Vergleich zum erwarteten CO₂-Marktpreis

Abbildung 18



Anmerkung zu Kostenannahmen für erneuerbaren Wasserstoff:

Die CO₂-Minderungskosten in der Stahl- und Ammoniakbranche sind in großem Maße von den Kosten für erneuerbaren Wasserstoff abhängig. Für das Jahr 2025 gehen wir auf der Basis der Literatur noch von Kosten von 5,5 Euro pro Kilogramm erneuerbaren Wasserstoff aus. Je nach Ausgestaltung der Regeln und anderer Förderinstrumente für die Produktion von erneuerbarem Wasserstoff sind aber auch schon früh Preise von 3,5 Euro realistisch*. Langfristig sollen die Wasserstoffkosten auf bis zu 2 Euro pro Kilogramm fallen, was dann zu einer deutlichen Reduktion der CO₂-Minderungskosten führt.

* Eine detaillierte Betrachtung von Kriterien zur Förderung und zum systemdienlichen Betrieb von Anlagen zur Wasserstoff-elektrolyse ist in Vorbereitung.